

## Wertvolle Daten zuverlässig schützen: Systeex erweitert Portfolio um Speziallöschanlagen

Hanau, 12. April 2021 | Der Schutz von Daten und deren elektronischen Systemen wird in Zeiten zunehmender Digitalisierung immer wichtiger. Brände stellen hierbei ein besonders hohes Risiko dar. Die Systeex Brandschutzsysteme GmbH hat ihr Portfolio daher um Speziallöschsysteme mit den Inertgasen Argon und Stickstoff, dem chemischen Löschmittel Novec 1230 und Kohlenstoffdioxid erweitert. Das mittelständische Unternehmen, das zu den Top 5 der deutschen Brandschutzbranche zählt, hat jüngst die VdS-Zertifizierung für die Errichtung von Speziallöschanlagen erhalten und bietet neben der Planung, Projektierung und Errichtung auch die Instandhaltung der Anlagen an.

„Gerade in der jetzigen Corona-Situation mit der rasanten Zunahme von Homeoffice und Homeschooling hat der Schutz digitaler und sensibler Daten an Priorität gewonnen“, weiß Christian Hilsdorf, Geschäftsführer der Systeex. In den letzten Jahren haben sich rückstandsfreie Löschanlagen bewährt, um elektrische und elektronische Systeme sicher zu schützen. „Aber nicht nur in diesem Bereich sind Speziallöschanlagen die beste Wahl“, betont Christof Hünninger, Teamleiter für Brandmelde- und Speziallöschanlagen bei Systeex. Im industriellen Bereich oder im Bereich für Sonderanwendungen sind Löschanlagen mit dem Löschmittel Kohlenstoffdioxid etabliert, zum Beispiel für den Schutz von Transformatoren, Härtebecken in der metallverarbeitenden Industrie oder von Lackieranlagen im Kraftfahrzeugbau. Der Aspekt Umweltschutz kommt hierbei auch nicht zu kurz: „Wir arbeiten bei der Gewinnung des Löschmittels CO<sub>2</sub>-neutral. Das für die Löschung notwendige Kohlenstoffdioxid wird ausschließlich umweltfreundlich aus der Atmosphäre gewonnen“, erklärt Hünninger.



„Da die Digitalisierung in den industriellen und privaten Bereichen zunehmend fortschreitet, wird die Nachfrage nach Speziallöschanlagen zum Schutz der sensiblen Daten in den Rechenzentren weiter steigen“, ist sich Heiko Hartinger, Leiter für den Anlagenbau in der Systeex Niederlassung Eisenberg, sicher.

Bildunterschrift: Sensible Daten werden mithilfe dieser Stickstoff-Feuerlöschanlage von Systeex professionell geschützt.

## **Pressekontakt**

Systeex Brandschutzsysteme GmbH, Jennifer Noll, Kinzigheimer Weg 106, 63450 Hanau  
Telefon: +49 (0) 6181 / 9452-182, Homepage: [www.systeex.de](http://www.systeex.de), E-Mail: [jennifer.noll@systeex.de](mailto:jennifer.noll@systeex.de)

## **Mehr über Systeex**

Die Systeex Brandschutzsysteme GmbH zählt mit der Marke Systeex zu den Top 5 der deutschen Brandschutzbranche. Das mittelständische Unternehmen mit Hauptsitz in Hanau beschäftigt rund 400 Mitarbeiter und ist mit 15 Standorten deutschlandweit vertreten. Systeex verfügt über eine eigene Produktionsstätte in Elmenhorst bei Rostock, ist von der VdS Schadenverhütung GmbH zertifiziert und bietet Brandmeldeanlagen, Spezial-, Wasser- und Schaumlöschanlagen für alle Bereiche an. Dies umfasst das Projektieren, Liefern, Montieren und Warten nach allen europäischen und US-amerikanischen Standards wie FM Global und NFPA. Ein 24-Stunden-Notrufdienst und bundesweites Netzwerk von Service-Niederlassungen in Kombination mit hochqualifiziertem und fortlaufend geschultem Service-Personal sowie dem Einsatz innovativer Techniken garantieren schnelle Reaktionszeiten, Flexibilität sowie absolute Zuverlässigkeit bei der Pflege und Wartung der Anlagen. Zu den Kunden von Systeex zählen namhafte und renommierte Unternehmen aus verschiedenen Marktsegmenten der Industrie, dem Handel, der Logistikbranche und aus dem Dienstleistungssektor.